



<https://blz.li/2oo0>

ORTSFEUERWEHR LAATZEN DREIMAL IM EINSATZ

Veröffentlicht am 23.06.2019 um 16:43 von Redaktion LeineBlitz

Wenige Stunden nach dem Einsatz bei einem schweren Verkehrsunfall mit einem Toten auf der B443 rückten die ehrenamtlichen Helfer der Laatzer Ortsfeuerwehr Sonnabend erneut aus. Nun hieß es dreimal Feuersalarm. Gegen 20 Uhr meldeten Anwohner starke Rauchentwicklung und einen laut piependen Heimrauchmelder aus einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Marktstraße. Aus dem Fenster im 5. Obergeschoss drang Rauch. Da niemand öffnete wurde die Tür gewaltsam geöffnet. Ein Trupp unter Atemschutz fand schnell die Ursache: Auf dem Herd qualmte eine Pfanne mit Fett. Auf dem Balkon wurde das Kochgefäß abgelöscht und anschließend die Wohnräume mit einem Druckbelüfter vom Rauch befreit.



Um 21 Uhr rückte der Löschzug wieder ein. Gegen 23.45 Uhr brannte dann ein Wertstoffcontainer in der Albert-Schweitzer-Straße. Ein Trupp unter Atemschutz löschte den brennenden Behälter mit einem C-Rohr. Einsatzende für die neun Helfer mit ihrem Löschfahrzeug 0.20 Uhr. Sonntag riefen die Funkmeldempfänger dann um 7.04 Uhr die Helfer zur Seniorenresidenz in der Mergenthaler Straße, dort hatte die Brandmeldeanlage ausgelöst. Mit drei Fahrzeugen fuhrten 14 Helfer umgehend dort hin. Zu löschen gab es glücklicherweise nichts, ein angebrannter Toast hatte für Rauch und somit zur Auslösung geführt.